

Schnuppertag für Hunde

Tiere. 150 Besucher beim Tag der offenen Tür des Vereins "Hundefreilauf Flensburg" mit Mischlingsschau, Apportierarbeit und ASB-Rettungshundestaffel.

FLENSBURG. Sie spazierten über Wippen, sie saßen bei einem Wettbewerb in Reihen, und sie tobten im Sand: Hunde wohin das Auge sah.

Am Sonnabend hatte der Verein "Hundefreilauf Flensburg" den ganzen Tag über zum Tag der offenen Tür geladen. Und das Angebot wurde angenommen. Rund 150 Besucher kamen mit oder ohne Vierbeiner zum Quakenweg.

Los ging es mit einer Mischlingshundeschau. "Wir hätten zwar gewollt, dass noch ein paar Kunststücke gezeigt werden", gestand Vorstandsmitglied Monika Lorenzen, aber die 45 Stimmen der Besucher waren einfach zu schnell vergeben. Karen Hueck und ihre fast fünfjährige "Anna" gewannen mit 17 Stimmen. Rang zwei ging an "Yumi" (zweijährige Malinois-Mix von Marie Neumann) mit sieben Stimmen, während sich Ulf Morgenstern mit "Duke" über Platz drei freuen konnte. Insgesamt zwölf Mix-Hunde waren bei der Mischlingshundeschau dabei.

Großer Renner war aber ganz offenbar die Tombola. "Die 450 Lose waren ratz-fatz weg", freute sich Monika Lorenzen. Um Sachspenden einzuholen, war Vereinsmitglied Mona Ottner zuvor auch lange auf Achse, und so war jedes dritte Los auch ein Gewinn.

Lorenzen freute sich über viele neue Gesichter auf dem rund 18.000 Quadratmeter großen Gelände. "Es sind auch sehr viele hier, die noch nie hier waren, weder als Mitglied noch als Tagesgast", berichtete die 36-Jährige.

Auch die Rettungshundestaffel vom Arbeiter-Samariter-Bund (Ortsverein Flensburg) kam gut an. "Gehorsamkeit ist für Hunde das A und O", sagte Staffelleiter Jens-Peter Tetzlaff gleich eingangs der Vorführung. Dabei ging es u.a. auch darum, dass der Hund einen Menschen im Gelände in wenigen Sekunden aufspüren kann. Bei der Vorführung sah das schon ziemlich gut aus.

Weniger gut war die Parkplatzsituation. Autofahrer mussten schon mal für längere Zeit den Rückwärtsgang einlegen, oder sich in Geduld üben.

Beim "Hundefreilauf Flensburg" war man froh über eine gelungene Premiere. "Ich bin sehr zufrieden, schließlich wussten wir überhaupt nicht, mit wie vielen Besuchern wir rechnen können", sagte Monika Lorenzen.

Marc Reese



Lass dich beschnuppern, Freundchen. Für die Vierbeiner war der Sonnabend ein kontaktreicher Tag.



Verschiedene Hunderassen hatten am Wochenende viel zu gucken.





*Die Hunde wurden so richtig gefordert. Zunächst bei der Mischhundeschau, bei der die Vierbeiner genau beäugt wurden....
(Fotos: Povl Klavsen)*



...später auch bei der Vorführung der ASB-Rettungshundestaffel. Bei jedem Schritt heißt es aufpassen. (Foto: FIA)